

DSV LEISTUNGSSPORT GMBH

SKI ALPIN

HAUS DES SKI
HUBERTUSSTRASSE 1
D-82152 PLANEGG

POSTFACH 1761
D-82145 PLANEGG

FON 0049 (0)89 | 857 90-249

FAX 0049 (0)89 | 857 90-247

WWW.DEUTSCHERSKIVERBAND.DE

Entwurf

Planegg, 28.10.2020

Rahmenkonzept für die Durchführung von Rennveranstaltungen Ski Alpin in Pandemiezeiten

Grundsätzliches:

- Der Deutsche Skiverband ist bemüht, den Renn- und Trainingsbetrieb unter der Beachtung der gesetzlichen Corona-Vorschriften, aufrechtzuerhalten.
- Der Deutsche Skiverband stellt das Rahmenkonzept für alle deutschen Veranstalter von nationalen und internationalen Ski Alpin Wettkämpfen zur Verfügung.
- Die regionalen Bedingungen und Vorschriften müssen berücksichtigt werden (z.B. aktuelle Risikogebiete)

Ausschreibung:

- Alle Informationen werden bei internationalen Veranstaltungen zweisprachig zur Verfügung gestellt (Deutsch/Englisch).
- In der Ausschreibung müssen folgende Informationen bereitgestellt werden:
 - o Teilnahmevoraussetzungen
 - o Ablauf Mannschaftsführersitzung
 - o geplanter Ablauf
 - o Hygiene-/ Rennablaufkonzept im Anhang
 - o Kontaktdaten des Organisationsteams
- Es muss auf die Ausschlusskriterien für Trainer und Wettkämpfer sowie OK-Personal hingewiesen werden.

Keine Teilnahme bei:

- o Akuten Atemwegsbeschwerden oder unspezifischen Allgemeinsymptomen wie Fieber, Abgeschlagenheit und Schwäche

GESCHÄFTSFÜHRER: HUBERT SCHWARZ | KARIN ORGELDINGER | WOLFGANG MAIER | HRB 158444 | EINTRAGUNG IN MÜNCHEN | VORSITZENDER DES AUFSICHTSRATES: DR. FRANZ STEINLE

Premiumpartner



Teampartner



Exklusivausrüster



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

PARTNER DER DEUTSCHEN
SKI-NATIONALMANNSCHAFT
SKI ALPIN

- In den letzten 14 Tagen wissentlichen Kontakt mit einer anderen Person mit positivem Nachweis des Corona-Virus (SARS-CoV-2), Atemwegsbeschwerden oder unspezifischen positivem Nachweis des Corona-Virus (SARS-CoV-2).
- Gesundheitsfragebogen zum Download. Jeder Wettkämpfer, Trainer und OK-Personal muss diesen Gesundheitsfragebogen ausfüllen und beim Organisationsteam vor dem vor dem Betreten des Renngeländes abgeben werden.

Hygienemaßnahmen:

- Allgemeine Hygienemaßnahmen werden eingehalten.
- In allen Bereichen, in denen der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, ist ein MNS verpflichtend
- Die Hygienemaßnahmen der Liftbetreiber werden eingehalten.
- Die Kontaktdaten von Aktiven und Zuschauenden innerhalb des Wettkampfgeländes müssen zur Nachverfolgung von Infektionsketten unter Berücksichtigung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) erfasst, entsprechend gesichert und nach Ablauf einer 4 Wochen Frist vernichtet werden. (Gesundheitsfragebogen)

Mannschaftsführersitzung:

- Bei internationalen Veranstaltungen wird die Mannschaftsführersitzung Online über die bekannten Portale durchgeführt werden. Der Link muss bei der Ausschreibung ersichtlich sein. Die Jury und der Zeitnehmer/Chef EDV leiten die Mannschaftsführersitzung mit Mund-Nasenabdeckung zentral.
Bei nationalen Veranstaltungen kann auf eine Mannschaftsführersitzung verzichtet werden. Sollte eine Mannschaftsführersitzung erforderlich sein, sollte diese online durchgeführt werden.
Rennen ohne Mannschaftsführersitzung geben ihre Informationen per Messengerdienst oder Lautsprecher bekannt.
- Telefonnummern der Mannschaftsführer müssen dem Organisationsteam für die Kommunikation bis 1 Stunde vor Mannschaftsführersitzung weitergegeben werden. Die Kontaktdaten des Organisationsteams müssen in der Ausschreibung vermerkt werden
- Ausgabe von Startnummern, Liftkarten und ggf. Startgeld wird am Renntag im freien Gelände abgewickelt.
- Startnummern werden, wenn möglich, von den Athleten selbst von einem Nummernbalken genommen und wieder abgegeben.

Kommunikation:

- Sämtliche Kommunikation wird über Messengerdienste (z.B. whatsapp) durchführt.
- Nur eine Telefonnummer pro Nation, Lehrgangsguppe, Verband oder Verein.
- Unter Kommunikationsthemen fallen: Programmänderungen, Disqualifikationen, Startlisten...
- Listen in Papierform gibt es nur für die Jury und das Organisationsteam sowie zum Aushang (Start- Zielrichter...).
- Das Betreten des Zielhauses ist nur durch die Jury mit Mund-Nasenabdeckung gestattet.

- Proteste werden über den Messengerdienst an die Jury herangetragen und im freien Gelände behandelt.

Renngelände:

- Das Renngelände muss abgesperrt werden, Zuschauer befinden sich nicht innerhalb des Renngeländes. Die Zuschauer werden darauf hingewiesen, dass die Abstände von 1,5 Meter bei nicht aus einem Haushalt stammenden Personen eingehalten werden müssen.
- Eine Ansammlung von Personen muss vermieden werden. Dazu gibt es gegebenenfalls Aufforderung über Lautsprecher. In allen Bereichen der Bergbahn sowie des Wettkampfgeländes ist ein MNS zu tragen, wenn der Mindestabstand von 1,5 Meter nicht eingehalten werden kann.
- Der Startbereich sollte möglichst groß abgesperrt werden, wenn möglich einzelne Sektionen für die unterschiedlichen Gruppen ausgewiesen werden.
- Bei geschlossenen Starthäusern muss der Startrichter eine Mund-Nasenabdeckung tragen.
- Bei allen Liftanlagen gelten die Vorgaben der Bergbahn bzw. des Liftbetreibers.

Renndurchführung:

- Das Rennen sollte unter Einhaltung aller relevanten Sicherheitsthemen zügig durchgeführt werden.
- Die Besichtigung kann gruppenweise durchgeführt werden (Einlasszeiten: z.B. 8.15 Uhr Ger NLZ West, 8.16 Uhr GER LGIb, 8.17 Uhr ITA,...)
- Es werden keine Zeiten auf der Zeitentafel notiert um Menschenansammlungen zu vermeiden. Aktuelle Zwischenstände können über die Messengerdienste versendet werden.

Siegerehrung:

- Die Siegerehrung sollte möglichst schnell nach Rennende durchgeführt werden (15 Minuten nach Rennende).
- Bei Mehrtagesveranstaltungen kann die Siegerehrung am letzten Tag für alle Bewerbe zügig durchgeführt werden.
- Auf Begrüßungs- und Jubelrituale wie z.B. Handshakes oder Umarmungen muss sowohl im Training als auch beim Wettkampf verzichtet werden.
- Die Siegerehrung wird im freien Gelände durchgeführt. Eine Übergabe der Preise findet nicht statt. Die Preise werden auf dem Podest vorher platziert und von den Siegern selbst abgeholt/angenommen.
- Zuschauer bei der Siegerehrung sind angehalten, Mindestabstände einzuhalten. Sollte dies aufgrund Platzmangels nicht möglich sein, wird die Siegerehrung ohne Zuschauer durchgeführt.

Gastronomische Versorgung:

- Es sind die Regeln für gastronomische Versorgung in den Regionen einzuhalten.

